



AUS DER GEMEINDE

Die Fredersdorf-Vogelsdorf-Hymne

Männerchor Eiche 1877 führt erstmals den Sängergruß öffentlich im Ort auf



Peter Löschner (v. l.) und Manfred Just vom „Männerchor Eiche 1877“ freuen sich auf die Präsentation der Hymne beim diesjährigen Brückenfest. Fotos: St. Bey

» Das ist doch mal eine kleine Sensation: Fredersdorf-Vogelsdorf hat eine eigene Hymne: Den Text schrieb Alois Prentkowski, langjähriger Notenwart des Männerchores „Eiche 1877“. Das liegt zwar schon mehr als zehn Jahre zurück, aber nun soll diese Hymne erstmals öffentlich im Ort präsentiert werden.

Anlass ist das 650-jährige Jubiläum von Fredersdorf-Vogelsdorf. Und so wurde von den Chormitgliedern der „Fredersdorfer Sängergruß“ wieder ausgegraben und kommt beim diesjährigen Brückenfest live auf die Bühne. „Bei unseren wöchentlichen Proben singen wird jetzt regelmäßig das Lied“, berichtet Peter Löschner.

Der Text passt zum historischen Wahlspruch des vor 149 Jahren gegründeten Vereins. Denn das Motto „Lasst uns wie Brüder, treu zusammenstehen“, ist nach wie vor aktuell. „Wir singen gemeinsam, weil es uns Freude bereitet und wir dadurch zusammengewachsen sind“, sagt Löschner, der seit 1996 dazugehört. Auch Manfred Just ist schon lange dabei und lobt die Gemeinschaft der Sänger, erinnert sich gerne an die vielen schönen Erlebnisse



Das Logo des 149 Jahre alten Vereins.

und findet das im Statut von 1877 festgeschrieben Vereinsziel – durch Gesang das Leben zu erheitern – passt gut in die heutige Zeit. „Ich bin davon überzeugt, dass wir mit der Hymne das Interesse der jungen Generation auch auf den Chor wecken und gleichzeitig den Zusammenhalt der Älteren fördern“, sagt der Fredersdorfer. Er hat die Hoffnung, dass künftig der „Fredersdorfer Sängergruß“ bei offiziellen Veranstaltungen der Gemeinde, beispielsweise bei Treffen mit den Partnergemeinden, zu hören sein wird.

Männerchor "Eiche 1877" e.V.
Fredersdorf

06.07.26

Fredersdorfer Sängergruß

Text: Alois Prentkowski
Komposition: Südbadischer Sängerbund
bearbeitet von Roland Tümmler

Tenor

Wir grü ßen euch mit froh beim Klau ger lie beu Freun de mein. Will

kom - men bei Mu - sik und Sorg in un - serm Fre - ders - dorf. seid ge

grü ßt seid ge grü ßt seid ge grü ßt seid ge grü ßt ihr lie ben Freun de mein. seid ge

grü ßt seid ge grü ßt seid ge grü ßt seid ge grü ßt in un - serm Fre - ders - dorf!

2. Stimmt fröhlich unser Lied mit ein,
damit es freudig klingt.
Wir wollen Sangesfreunde sein,
drum miteinander singt:
Stimmt mit ein,
stimmt mit ein,
stimmt mit ein,
stimmt mit ein,
damit es freudig klingt,
Stimmt mit ein,
stimmt mit ein,
stimmt mit ein,
stimmt mit ein,
und miteinander singt!

„Fredersdorfer Sängergruß“ – die von Alois Prentkowski getextete Hymne.

Der Text sei einfach und auch die Melodie leicht mitzusingen. So kommt beispielsweise mehrmals die Zeile „Stimmt mit ein, stimmt mit ein“ vor.

Fest steht bereits: Textblätter werden vor dem Auftritt des Männerchores beim Brückenfest an die Besucher verteilt. „Wir würden uns freuen, wenn dann viele in unseren A-Capella-Gesang einstimmen“, sagt Manfred Just.

Vielleicht bekommt der eine oder andere männliche Festbesucher sogar Lust auf mehr gemeinsame Gesänge. Denn der Chor sucht drin-

gend Nachwuchs. Momentan sind die 13 Mitglieder zwischen 60 und 91 Jahre alt.

„Wer Freude am Singen hat und die Gemeinschaft mag, ist bei uns genau richtig“, betont Peter Löschner. Notenkenntnisse sind nicht nötig. Zum Repertoire gehören altes deutsches Liedgut, aber auch moderne Musikstücke.

Geprobt wird donnerstags ab 17 Uhr in der Begegnungsstätte Waldstraße 26. Einfach vorbeikommen, reinhören und mitmachen.

(bey)